Advent & Weihnachten
Nov-Dez. 2007
Jahrgang 18
Heft 5

WIR von St. Andreas

Zeitung für die Katholische Pfarrgemeinde St. Andreas, Essen-Rüttenscheid

**Wie ein Kind Advent erleben –
sich anstecken lassen von Freude und Erwartung**

Foto: dpa-Bild

Leben im Advent

Wir leben alle im Advent. Christus kommt. Wir gehen ihm entgegen.
Und manche Kerze, die jetzt brennt, leuchtet her von Gottes hellen Wegen.

Das Licht scheint schwach und ist doch da. Hirten sahn es stauend in dem Stalle
Von Bethlehem: Gott kommt uns nah, wird ein Mensch für dich, für mich, für alle.

Gott selbst durchbricht die dunkle Nacht, schenkt uns Teil an seiner großen Habe;
Hat allen alles gut gemacht: Unser Leben endet nicht am Grabe.

Wir leben alle im Advent. Christen gehen ihrem Herrn entgegen.
Und jedem, der das Ziel nicht kennt, dem macht hell den Sinn von Gottes Wegen!

REINHARD ELLSEL

Familiengottesdienst mit Krippenspiel um 17.00 Uhr am Heiligabend

Es ist schön, dass Weihnachten so viele Menschen die Gottesdienste in unserer Kirche besuchen. Durch Gebet, Gesang und Hören der Geschichte der Geburt
Jesu durch die Jungfrau Maria, wird ihnen die Liebe Gottes zu uns Menschen in Erinnerung gerufen.

Deshalb halten wir einen Wortgottesdienst am Heiligen Abend, den wir kindgerecht zu gestalten versuchen.
In diesem Gottesdienst wird teilweise das Evangelium gespielt oder vorgetragen.
Er endet mit dem „Vater unser“, dem Segen und dem Schlusslied des Wortgottesdienstes.

Danach feiern wir Eucharistie für alle, die an einer vollständigen Messe mit Gabenbereitung, Wandlung und Kommunionempfang teilnehmen möchten.
Ich würde mich freuen, wenn viele Eltern mit ihren Kindern auch an der Eucharistiefeier teilnehmen.

Die Möglichkeit nur den Wortgottesdienst mitzufeiern wird auch denen gerecht, die an der Christmette oder an der Festmesse am ersten Weihnachtstage teilnehmen, denn den Tag der Geburt Jesu feiern wir am 25. Dezember, dem ersten Weihnachtstag.

Ihr Pastor *Helmut Mühlenberg*

Das Seelsorgeteam, der Pfarrgemeinderat und die Redaktion von WIR wünschen Ihnen eine geruhsame Adventszeit.

Nachstehende Firmen unterstützen die Gemeindezeitung finanziell:
Bestattungen Berger GmbH, Gemarkenstr. 132, 45147 Essen, Tel. 736064
Elektro Burs GmbH, Klarastr. 33, Tel. 791511
Sanitärtechnik Grecksch GmbH, Stiller Weg 7, Tel. 712500
Wachswarenfabrik Heuschmid, Reginenstr. 59
Vielen Dank!

Layer-Stahl

Weihnachten 2007

Liebe Schwestern und Brüder!

Alle unsere Hoffnungen gründen auf das Kind, Jesus Christus, das uns von Gott geschenkt ist. Aber dieses Kind wird seine Feinde finden. Es wird kämpfen müssen gegen die Mächte der Finsternis. Es wird in diesem Kampf tödlich getroffen. Aber in diesem Erleiden bringt es die Versöhnung, den wirklichen neuen Anfang Gottes mit uns. Wir feiern die Geburt Jesu wegen seines Lebens, seines Todes und seiner Auferstehung. Wir feiern sein Kommen im Stall von Bethlehem, weil er all unsere Wunden an sich und mit uns trägt. Dadurch werden wir auf unserem Wege erleichtert. So kommt Gott zu uns, damit wir den Weg zu ihm finden.

Frohe und gesegnete Weihnachten.

Ihr Pastor Helmut Mühlenberg

Neues von der KÖB

Wie in jedem Jahr findet auch in diesem Jahr zeitgleich mit dem **Missionsbasar** die **Weihnachtsbuchausstellung der Bücherei** statt. In diesem Jahr werden wir allen Interessierten auf dem Missionsbasar auf der Bühne im Pfarrsaal eine Auswahl schöner Buchneuheiten für Erwachsene und Kinder, die sich auch als Geschenke eignen, präsentieren. Darüber hinaus haben wir Bücher zur Advents- und Weihnachtszeit und auch wieder Adventskalender zur Ansicht.

Wie immer wird mit den Buchbestellungen die Arbeit der Bücherei unterstützt.

An dieser Stelle möchten wir uns im Namen des Büchereiteams ganz herzlich für alle Unterstützung durch Buchbestellungen, Spenden und vor allem aber durch die Unterstützung unserer Pfarrgremien bedanken. All das hilft uns Ihnen eine aktuelle Bücherei und einen lebendigen Treffpunkt in unserer Gemeinde zu erhalten.

Deshalb wünschen wir allen Lesern und Leserinnen des "WIR" und besonders all den Nutzern der Bücherei jetzt schon eine gesegnete und frohe Advents- und Weihnachtszeit und ein gutes und gesundes Jahr 2008!

Weiterhin eine gute Nachricht:

Trotz der Kürzung um ein Drittel unseres Etats der vergangenen Jahre für Medienkauf konnten wir ca. 47 neue Medien beim Borromäusvereins erstehen, auf die wir täglich warten. 50 neue Medien für den Bereich Belletristik, Krimis, Kinder und Jugendbuchliteratur und Ratgeber konnten im modernen Antiquariat gekauft werden. So wird es neue Bücher, Hörkassetten, die beliebten ???-Bücher und CD`s, Vorlesegeschichten und Bastelbücher für die Advents- und Weihnachtszeit geben. 25 Sachbücher aus der Reihe Was ist Was werden umgehend ausgetauscht und ergänzt. Für viele wird auch die Anschaffung des Buches von Papst Benedikt XVI „ Jesus von Nazareth“ interessant sein.

Im Umlauf ist schon die neueste Ausgabe des „Harry Potter“ und des Romans von Cornelia Funke „Tintentod“. Ein Besuch in der Bücherei lohnt sich also immer: Stöbern Sie, fragen Sie nach und herzlich Willkommen!

Für das Büchereiteam *J. Mattheus, B. Niesmann*

Nachrichten aus Dom. Rep. von unseren Weltjugendtagsgästen:

Liebe Freunde ... Gott sei Dank geht es mir sowie meiner Familie gut. Wir sind nicht direkt von dem Tropenunwetter betroffen, unser Land allerdings schon in anderen Gegenden. Es gibt viele Überschwemmungen aufgrund der starken Regenfälle, die immer noch anhalten. ... . Grüße an ... alle meine Freunde und alle anderen ganz herzlich, bis bald . ... - herzlichst – **Lucina**

Hallo, und **danke für die Sorge um uns**. In meinem Land hat sich eine Katastrophe ereignet, wie es sie noch nie in den letzten Jahren gegeben hat. In vielen Orten sind größere Schäden eingetreten. Zahlreiche Orte im Süden, Norden und Zentrum des Landes sind betroffen. Wir arbeiten mit den Opfern, Menschen, die ihre Wohnungen eingebüßt haben. Wir bringen ihnen Wasser, Essen, Matratzen, usw.
Alles ist sehr deprimierend, wenn wir sehen, welches Leid ein Teil unserer Bevölkerung durchleben muss. Danke für alles. Grüße an ... die Leute aus der Pfarrei. **Wir bitten Sie alle nur, für uns zu beten**. Bis bald **Joaquín Sencion Mateo**

Nur noch ein paar mal schlafen…

Auch in diesem Jahr findet der traditionelle "Missionsbasar" in St. Andreas statt. Am Wochenende vor dem **1. Advent, am 24. und 25. November**, finden Sie auf dem Basar adventliche Gestecke, Basteleien für die Advents- und Weihnachtszeit, Plätzchen, , Holzarbeiten, Papierbasteleien, Gesticktes und Gestricktes, Schönes und Nützliches und Vieles mehr, ebenso Kaffee und Kuchen und eine schöne Atmosphäre. Am Sonntagmorgen gibt es zum Kaffee einen kleinen Imbiss.

Für die Kinder wird es eine Bastelaktion geben. Bei den Kindern der Andreasschule können Sie Ihre Schuhe wieder blitzeblank putzen lassen.

Geöffnet ist der Basar am Samstag von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr und am Sonntag von 10.00 – 13.00 Uhr!

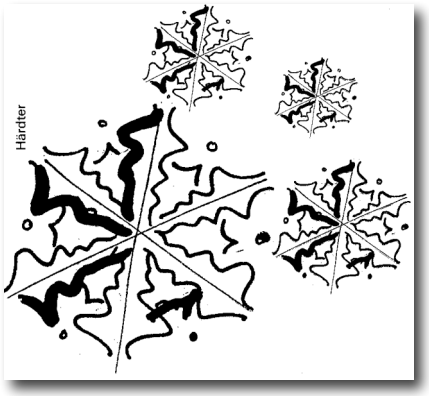
Am Sonntag vor dem Basar werden an den Türen wieder Kuchenplatten verteilt, die gerne gefüllt möglichst mit selbst gebackenem Kuchen am Samstag, den 24.11.07, von 11.00 - 12.00 Uhr entgegengenommen werden.

Für das Missionsbasarcafé werden noch helfende Hände für eine Stunde beim Kuchenverkauf gesucht. Bitte bei Kleinenbroich Tel.: 260616 oder Mattheus Tel.: 252376 melden!

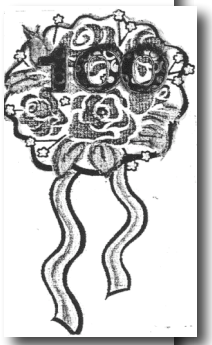
Mit dem Erlös des Basars werden verschiedene Missionsprojekte unterstützt!

Zeitgleich findet auch die alljährliche Weihnachtsbuchausstellung der KÖB statt. (Bitte unter "Neues von der KÖB" lesen!)

(U. Kleinenbroich, J. Mattheus)



100 Jahre Chorgemeinschaft Sankt Andreas



Sankta Cäcilia lächelt heute
Gewiss ist sie stolz
auf all' ihre Leute
die in nunmehr 100 Jahren
in ihrem Geiste tätig waren
Gott zur Ehre, uns zum Segen
Musik und den Gesang zu pflegen

Was wär' eine Kirche ohne Chor
Da fehlte doch etwas für Herz und Ohr.
Es fehlte uns die Freude im Leben
die uns der Chor und sein Kantor geben
die einsatzfreudig und opferbereit
da proben und singen allezeit

So mancher dient sein Leben lang
seiner Gemeinde mit seinem Gesang
Drum: Allen, die hier sangen und singen
soll ein herzliches DANKE erklingen
Vergelt's ihnen Gott! Er nehm' sie zuhauf
dereinst in seinen Engelchor auf

Erhalt uns Musik, auch im kommenden Jahr
Ora pro no bis, Cäcilia
Gisela Lätzig

Die Frauengemeinschaft St. Andreas wird 100 Jahre alt.

Unser festliches Jahr beginnen wir am

18. November 2007 um 10 Uhr

mit einer Festmesse in unserer Pfarrkirche.

Anschließend laden wir alle Mitglieder unserer Frauengemeinschaft von St. Andreas und St. Engelbert, und alle Frauen der Gemeinde zu einem Fest in den Pfarrsaal, Olgastr. ein.

Mit unseren Gästen aus dem Bistum, der Stadt-Kfd und dem Dekanat, feiern wir unsere Gemeinschaft und halten Rückblick und Ausschau.

Liebe Frauen, seien Sie uns alle herzlich willkommen!

Aber Sie kennen unsere Frauengemeinschaft nicht? Dann sollten Sie erst recht mit uns feiern, denn dabei lernt man sich am besten kennen.
123 Frauen zählen sich als Mitglieder zu unserer Frauengemeinschaft.
In 3 Gruppen treffen wir uns jeden Monat zum Gespräch, mit und ohne Referenten (innen), zu von uns ausgewählten Themen.
Wie folgt teilen sich die Gruppen auf:
• die älteste, auch an Jahren, ist die Stammgruppe ca. 75 J.-80 J- und älter, sie tagt an jedem 3. Dienstag im Monat um 15:30 Uhr im Pfarrheim;
• die FidL-Gruppe (Frauen in der Lebensmitte) etwa ab Ende 50 J.
Jeder 1. Montag im Monat ist ein allgemeiner Erzählabend im Pfarrheim; jeden 4. Mittwoch im Monat ist Themenabend jeweils 18-20 Uhr;
• die "Jüngere Kfd" sind alle Frauen, die bis Mitte 50 Jahre alt sind, jeden 2. Dienstag im Monat um 19,30 Uhr im Pfarrheim

Jede Gruppe hat ihr eigenes Profil und Programm und ist offen gestaltet. Jede Frau kann die Veranstaltung jeder Gruppe besuchen, soweit sie dort für sich interessantes entdeckt.
Gemeinsame Veranstaltungen sind: die Adventfeier, der Karneval ,die Jahres-hauptversammlung, der Jahresausflug, Wallfahrten, Besinnungstage.

Sie sehen, Sie haben als Frau in St. Andreas in der Frauengemeinschaft vielfältige Angebote, die Sie nutzen können. Probieren Sie es einfach einmal aus.
Ihre Ansprechpartnerinnen sind:
f.d. Stammgruppe Angelika Schröer, Brigittastr. 35,Tel 79 84 22
f.d. FidL-Gruppe Marlen Ostermann, Isabellastr. 1, Tel. 788 949
f.d. Jüngere Kfd Anette Stolzenberg, Klarastr. 45, Tel. 84615 12
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

M.Ostermann

Sommerlager 2008

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr geht es dieses Mal wieder nach Dänemark! Wieder haben wir eine „Efterskole“ angemietet, ein Schulinternat, das in den Ferien als Gruppenhaus dient. Die Efterskole Abaek unweit des Ortes Aabenraa an der dänischen Ostküste lässt keine Wünsche offen: Uns stehen dort neben den Gruppenhäusern mit vielen Aufenthaltsräumen unter anderem eine große Sporthalle, ein Kino mit Bühne, Werkräume, eine Fußballwiese mit vier Toren und vieles mehr zur Verfügung. Sogar Pferde zum Reiten gibt es dort!
Auch der Termin des Sommerlagers bleibt unverändert: Die letzten beiden Wochen der Sommerferien. Los geht es am 26.07.08 und wir kommen am 09.08.08 wieder.
Die Kosten betragen 365,- Euro pro Teilnehmer.
Aber: Wer sich vor Weihnachten anmeldet zahlt nur 350,- Euro, spart also 15,- Euro. Geschwisterkinder erhalten wie immer auch 15,- Euro Ermäßigung.
Anmeldungen gibt’s bei Euren Leitern in der Gruppenstunde, im Pfarrbüro oder im Internet auf unserer Homepage: www.leiterrunde-st-andreas.de in der Rubrik „Lager“.
Wer mit möchte, der sollte sich sputen, denn die Plätze sind begrenzt und wie jedes Jahr heiß begehrt! Also schnell die ausgefüllte Anmeldung mit 50,- Euro Anmeldegebühr im Pfarrbüro abgeben und sich somit seinen Platz sichern!

Noch Fragen? Dann meldet Euch einfach bei uns:

Telefon: 0177-6757779 (Benedikt Birwe) oder
0163-4799871 (Nadine Schürbacher)
Internet: www.leiterrunde-st-andreas.de
Email: info@leiterrunde-st-andreas.de

Wir freuen uns schon auf zahlreiche Anmeldungen!!!

Eure Pfarrjugend St. Andreas

Nachrichten aus der Mission:
Auszug eines Briefes der DON BOSCO Mission Bonn:
Sehr geehrter Kaplan Geßmann,
... Für das **Auffangheim in Barahona** (Dominkanische Republik) hatte die Pfarrei St. Andreas freundlicherweise im Jahr 2006 eine Beihilfe von € 625.- zu Verfügung gestellt. Mit dieser Hilfe hat Schwester de Jesús Alvarez, die Direktorin des Heimes, Lebensmittel und Freizeitaktivitäten der dort betreuten Jungen bezahlt. Wir möchten Ihnen und allen Pfarreimitgliedern von Bonn aus noch einmal sehr herzlich für diese Unterstützung Danken, die wirklich Jungen aus sehr schwierigen Lebenssituationen zugute gekommen ist. Mit herzlichen Grüßen in Don Bosco *Bruder Jean Paul Müller*.

Tannenbaumverkauf

Aufgrund des großen Erfolgs in den letzten Jahren verkaufen wir von der Pfarrjugend wieder Tannenbäume. Da im letzten Jahr die Nachfrage so groß war, haben wir für dieses Jahr mehr Bäume bestellt.
So hat jeder dieses Mal eine größere Chance einen Baum bei uns zu erwerben.
Verkauft werden die Nordmanntannen wie immer auf der Wiese vor der Kirche (Ecke Paulinenstr. / Olgastr.) an den **Adventwochenenden Samstags ab 10:00 Uhr und Sonntags ab 11:00 Uhr.** ***Solange der Vorrat reicht...***
Natürlich haben wir auch wieder den Bring-Service gegen eine kleine Spende und unseren kostenlosen „Einstiel-Service“. Sie können sich selbstverständlich auch einen Baum aussuchen, diesen reservieren (durch Bezahlung) und das Bäumchen dann erst kurz vor Weihnachten abholen bzw. bringen lassen.

UND DAS BESTE: Der Erlös des Tannenbaumverkaufs kommt wieder unserem Sommerlager zu Gute! Nur durch solche Aktionen und Ihre aktive Mithilfe sind wir seit Jahren in der Lage unseren Teilnehmereigenbeitrag für das Sommerlager so gering zu halten!
Im Voraus allen Käufern schon einmal vielen Dank!!!

Ihre Pfarrjugend St .Andreas

Sankt Andreas, ein unbekannter Heiliger?

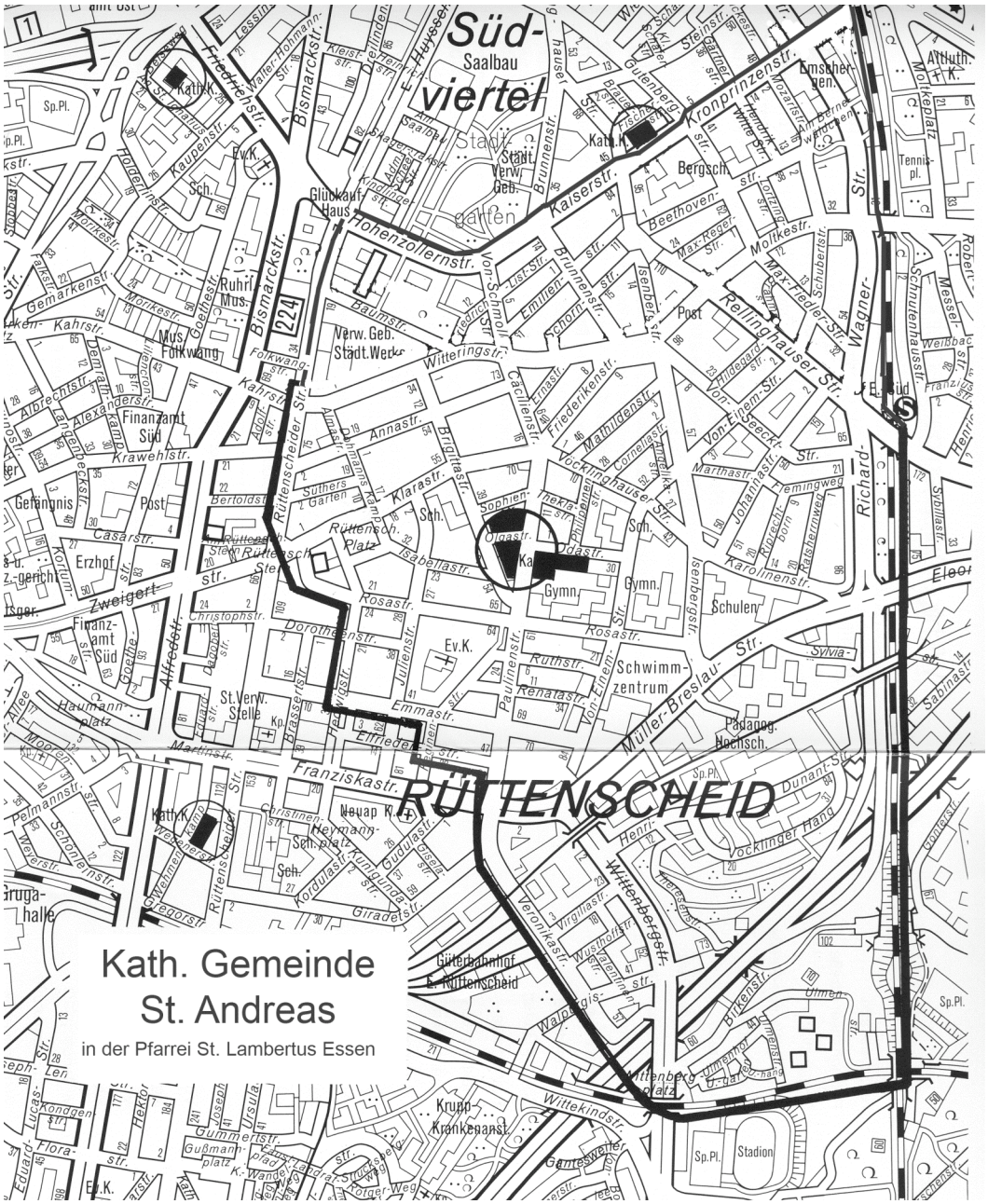
Von unserem Pfarrpatron wissen wir eigentlich nur wenig. Das Andreaskreuz mit seinen schrägen Balken ist hingegen vielen ein Begriff. Wird es ja als Warnhinweis an Bahnübergängen usw. eingesetzt.
An einem solchen Kreuz wurde Apostel Andreas in Patras, Griechenland, zu Tode gemartert.
Er war, wie sein Bruder Petrus, Fischer am See Genezareth. Durch Johannes, den Täufer, kamen beide zu Jesus und wurden seine getreuen Jünger. Bei der wunderbaren Brotvermehrung, so heißt es, brachte Andreas Jesus die zwei Fische und fünf Brote.
Tausende wurden gesättigt und viel blieb noch übrig. Dann weiß man nur, dass Apostel Andreas das Evangelium am Schwarzen Meer und in Griechenland verkündete.

Aus dem Fischer war ein Menschenfischer geworden. Dafür ließ er sein Leben.

Seine Reliquien werden in Amalfi, Italien, und in Patras verehrt.
In diesen Monaten wird der Name unseres Pfarrpatrons oft genannt:
Der 50. Geburtstag der Kirche St. Andreas im September 100 Jahre Chorgemeinschaft St. Andreas im Dezember und schließlich das 100-jährige Bestehen der Pfarrgemeinde St. Andreas in Rüttenscheid, 2008, die übrigens die einzige dieses Namens im Ruhrbistum ist.

Anlass genug, über "unsren Heiligen" einmal nachzudenken. Am 3o.November, seinem Todestag, feiern wir unseren Pfarrpatron Sankt Andreas. Möge er auch zu unserer Zeit als Menschenfischer wirken und seine Gemeinde bewahren! *Gisela Lätzig (Bild & Text)*

Die Gemeinde St. Andreas wird größer – über 1500 neue Gemeindemitglieder



Zum 1. Februar 2008 wird nicht nur die neue Großpfarrei St. Lambertus begründet, auch die Gemeinde St. Andreas wächst. Über 1500 Gemeindemitglieder von St. Engelbert werden uns zugeordnet. Das neue Gemeindegebiet zeigt die Karte oben. Damit haben wir die gemeinsame Aufgabe, den neuen Mitgliedern eine neue Heimat zu bieten. **Noch 100 Tage bis zur Großpfarrei:** Am 10. Februar 2008 feiern wir gemeinsam mit Bischof Felix Genn die „Gründungmesse“ in St. Ludgerus. Dort soll es anschließend auch einen Imbiss und Getränke geben. Ein Info-Blatt wird Sie rechtzeitig einladen. Am **13. Januar** findet zu diesem Thema um 11:15 Uhr eine **Pfarrversammlung im Pfarrsaal von St. Andreas** statt. Hierzu laden wir alle herzlich ein. Das nächste WIR erscheint im Januar 2008 zu diesem Thema. *(PGR, Et)*